



## **MILTENBERG – BÜRGSTADT - KLEINHEUBACH**

Prächtige Fachwerkbauten und mittelalterliche Gässchen, von der Sonne verwöhnte Weinberge und hervorragende Weine, reiche Geschichte und unterhaltsame Stadtführungen, ausgezeichnete Museen und das kleinste Theater der Welt, eine große Vielfalt an Veranstaltungen und wunderschöne Rad- und Wanderwege, Häckerwirtschaften und gehobene Gastronomie, liebevoll geführte kleine Läden und noch vieles mehr erwartet Sie.

### **Miltenberg**

1237 erstmals urkundlich erwähnt kann die Stadt auf eine bewegte Geschichte zurückblicken. Durch die günstige Lage an der alten Handelsstraße Nürnberg-Frankfurt konnte Miltenberg schon früh wirtschaftliche Blütezeiten erleben. Doch genau dieser Vorteil wurde der Stadt während des 30jährigen Krieges zum Nachteil, und die Stadt hatte Mitte des 17. Jahrhunderts etwa die Hälfte ihrer Bevölkerung verloren. Die neuen Verkehrsverbindungen und die politischen Entwicklungen mit der Verschiebung Miltenbergs von der zentralen Lage im Kurstaat Mainz an den Rand des Königreiches Bayerns hielten die weitere Stadtentwicklung in einem überschaubaren Rahmen. Dadurch konnten sich die mittelalterliche Stadtstruktur und das Stadtbild bis heute erhalten.

Zu erkennen ist die frühere Bedeutung Miltenbergs an den prächtigen Fachwerkbauten, wie zum Beispiel am Alten Marktplatz - besser bekannt als „Schnatterloch“ - oder am „Gasthaus zum Riesen“, der ältesten Fürstenherberge Deutschlands. Das Schwarzviertel, der älteste Teil der Stadt, schmiegt sich eng zwischen Main und Greinberg.

### **Bürgstadt**

Bürgstadt ist geprägt vom Weinbau und bekannt vor allem für seinen hervorragenden „Roten“ - unter Weinkennern ein echter Geheimtipp! Die besten Voraussetzungen für den Weinbau bieten der rote Buntsandstein als idealer Boden sowie das milde Klima im Maintal. In den tief in der Tradition verwurzelten Häckerwirtschaften, von denen fast immer eine geöffnet hat,

|



können Sie den guten Schluck in ganz besonderer und geselliger Atmosphäre genießen. Oder natürlich in der Churfrankenvinothek!

Zeugen der langen Ortsgeschichte Bürgstadts sind allen voran die berühmte Martinskapelle aus dem 10. Jahrhundert mit ihrer kunstvollen Armenbibel aus dem späten 16. Jahrhundert, das Rathaus aus der Renaissance, eine jungsteinzeitliche Ringwallanlage, die Ruine der Centgrafenkappelle aus dem 30jährigen Krieg und das liebevoll gestaltete Museum mit seinen Schwerpunkten Weinbau und Steinbearbeitung.

### **Kleinheubach**

Eine Besonderheit im Ortskern von Kleinheubach ist die so genannte „Hecke“, ein großer Grünbereich mit vielen kleinen und großen Gärten, durchzogen von schmalen Wegen. Die Häuserzeilen sind geprägt von der historischen Entwicklung: Fachwerkhäuser wechseln sich ab mit Sandsteinfassaden, Häusern im klassizistischen Stil und fränkischen Hofreiten. Besonders sehenswert sind die evangelische Barockkirche mit dem mächtigen, aus Sandstein gehauenen Relief über dem Eingangsportal und das Alte Rathaus gegenüber.

Ebenfalls in Kleinheubach finden Sie das Barockschloss des Fürsten zu Löwenstein. Erbaut im Jahr 1725 von Louis Remy de la Fosse, einem der Architekten von Versailles, unter der Bauleitung von Johann Dientzenhofer, strahlt es französische Eleganz und südliche Schönheit aus. Umgeben von einem 17 Hektar großen, englischen Landschaftspark mit prächtigem Baumbestand ist es eine Oase der Ruhe und Kultur.

### **STADTverFÜHRUNGEN**

Unsere zertifizierten Gästeführer erzählen Ihnen gerne Geschichte und Geschichten bei einer unserer klassischen Stadtführung oder einer ganz besonderen Stadtverführung. Begeben Sie sich auf eine Zeitreise, lernen Sie Wissenswertes über Fachwerk, erleben Sie kulinarische Highlights, entdecken Sie die abendlichen Gassen mit dem Nachwächter, folgen Sie dem Stadthistoriker auf den Spuren des Hexenwahns oder bis tief ins Mittelalter oder lassen Sie sich in die Welt des Weinbaus entführen.



Unser Highlight für spontan entschlossene Gäste: Täglich wechselnde Führungen um 14 Uhr – rund ums Jahr und ohne Anmeldung.

Alle Führungsangebote finden Sie unter [www.miltenberg.info](http://www.miltenberg.info)

## **GENUSS**

Unsere Hoteliers und Gastronomen legen viel Wert darauf, Ihnen regionaltypisches, saisonales und hochwertiges Essen zu servieren. Und auch dabei ist die Variation recht hoch: Vom Bodenständigen über bewusstes Slow Food bis hin zur gehobenen Küche bleibt kein Wunsch unerfüllt.

Die zahlreichen Häckerwirtschaften bieten das ganze Jahr über ihre vollmundigen Weine und herzhaften Brotzeiten an und laden zum Genießen und Verweilen ein. Gerne öffnen die Winzer ihre Stuben auch speziell für Gruppen und bieten Weinproben und Vesperteller an. Ein toller Anlaufpunkt ist auch die Churfrankenvinothek Bürgstadt mit ihrem Angebot und Veranstaltungen. Für Bierliebhaber bietet das Brauhaus Faust, das übrigens immer wieder höchste Auszeichnungen für seine hervorragenden Biere bekommt, Brauereiführungen und Biervedkostigungen an.

### **Genussort Miltenberg**

In der Churfranken-Metropole Miltenberg am Main sind auf nur 300 m Länge insgesamt fünf Sommelière (Bier, Brot und Kaffee) angesiedelt und das im ältesten Stadtteil Miltenbergs - zwischen Schwarzviertel und Schnatterloch.

Unsere Genüsse sind erlebbar: Neben einer Brauerei-Erlebnis-Führungen haben Sie in der Kreativ-Brauerei die besondere Möglichkeit eigenes Bier zu brauen. Die Biere sind wiederum u.a. in der ältesten Fürstenherberge Deutschlands dem Gasthaus Zum Riesen zu verkosten (Bierprobe je 0,1l) und zu erleben. Die handwerkliche Brotherstellung und weitere Details der Handwerkskunst können Sie bei dem churfränkischen Brotsommelier bei einem Back-Kurs erlernen. Schmecken Sie mit dem Brotsommelier wie das Brot den Geschmack von Wein oder Bier verändern kann. Von der Kaffeesommelière erfahren Sie in speziellen Workshops für Kaffee und Espresso alles was einen guten Kaffee ausmacht. Und bei einer kulinarischen



Stadtverführung entdecken Sie nicht nur die Schönheiten der Stadt, sondern auch die leckeren Geheimtipps der kulinarischen Geschäfte in der Altstadt und können dort die lokalen Spezialitäten probieren.

### **Genussort Bürgstadt**

Die fränkische Rotweinmetropole Bürgstadt kann mit der regionaltypischen Spezialität "Churfranken Spätburgunder" direkt in Verbindung gebracht werden. "Churfranken Spätburgunder" ist definiert als ein Wein mit "schmeckbarer Herkunft" - ein für die Region Churfranken gebietstypischer Wein, der unter diesem Label abgefüllt wird. Die Bürgstadter Winzer haben sich damit in den letzten Jahren einen Spitzenplatz bei der Vinifizierung der feinsten Rebsorte der Welt, dem Spätburgunder/Pinot Noir, hart erarbeitet und somit einen festen Platz auf den besten Weinkarten, national und international. Der typische "Churfranken Spätburgunder" kommt vom Buntsandstein, ist von Hand gelesen und maischevergoren. Allen "Churfranken Spätburgundern" gemeinsam muss dabei die "klare Frucht" und "weiche Eleganz" sein, der Holzfassausbau sowie die "schmeckbare Herkunft" aus "churfränkischem Klima und Terroir". Lange Lagerung im kleinen Holzfass ist eine der Zauberformeln für den viel gepriesenen "Börscheder".

In den traditionellen Häckerwirtschaften werden regionaltypische Spezialitäten wie z.B. Winzerstangen, Winzerblatz, Bratwürste, Hausmacher Wurst, Fleischwurst-Kringel und Ziegenkäse serviert. Neben den elf Winzern schaffen die zwei Metzger und die drei Bäckerbetriebe regionale und kulinarische Produkte von hoher Qualität, die allesamt und jeweils auf ihre Weise örtliche Identität und Heimat vermitteln. Ihre regionale Verankerung und sorgfältige Auswahl von einheimischen Rohstoffen wie Kalbfleisch, ihr handwerkliches Können und hochwertige Produkte wie z.B. das Klosterbrot, Weißwurst, Wildschweinwurst und Hausmacher Presskopf, zeichnen alle Betriebe aus.

Von den Bürgstadter Weinerlebnis Franken Gästeführern erfahren die Gäste mehr über den Weg der Traube von der Rebe bis ins Glas, über den Fränkischen Rotwein Wanderweg und können eine Weinverkostung im Herzen des Ortes genießen. Zahlreiche Veranstaltungen wie



z.B. die Gänsekerb machen Bürgstadt zu einem erlebnisorientierten Genussort der besonderen Art.

## **WANDERN – RADFAHREN – AKTIVES**

Die Gegend um Miltenberg, Bürgstadt und Kleinheubach ist ein Paradies für Aktive. Herrliche Wanderwege durch Weinberge und Wälder, wunderschöne Radwege im Maintal, alles gut markiert, laden (fast) das ganze Jahr zum Aktivsein ein. Entlang des Waldlehr- und Erlebnispfads in Bürgstadt (ca. 2 km lang) gibt es viele Aktivitäten und Aktionen, die viel Spaß machen, auch und vor allem den Kindern.

Es werden auch Segway-Touren in die Weinbergen angeboten.

Etwas sportlicher geht´s beim Nordic Walking zu. Wer mag, kann angeln, Tennis oder Squash spielen, natürlich auch schwimmen oder den Main für allerlei Wassersport nutzen. Ein Bootsverleih, ein Minigolfplatz und einige Kegel- und Bowlingmöglichkeiten erwarten Sie! Und wer es gerne etwas luftiger mag, wagt sich vielleicht beim Flugsport in die Höhe und genießt atemberaubende Ausblicke. Und sich den Wind um die Nase wehen lassen – das können Sie auch bei einer Schifffahrt auf dem Main.

## **FESTE FEIERN**

### **Weinkulturnacht**

Am Samstag, 9. Juni 2017 werden die Weinkeller bei den Winzern in der Freudenberger Straße und der Hauptstraße bis 24 Uhr geöffnet haben und Sie dürfen auf Entdeckungsreise gehen: hören Sie unterschiedlichste Musikstile, bewundern Sie verschiedene Ausstellungen, erfahren Sie Neues bei der ein oder anderen Führung und – das Wichtigste an diesem Abend – genießen Sie leckeres Essen und die hervorragenden Bürgstädter Weine! Auch in diesem Jahr wird das Angebot wieder so unterschiedlich sein, dass wirklich für jeden etwas dabei ist!



### **Straßen- und Hoffest**

Unter dem Motto "Der Centgraf lädt ein" findet auch dieses Jahr das weit bekannte Straßen- und Hoffest statt. Die Gäste werden vom 13. bis 16. Juli 2018 mit den verschiedensten kulinarischen Köstlichkeiten, mit deftiger Hausmannskost und mit hervorragenden Weinen verwöhnt.

### **Michelsmess**

Die diesjährige Michaelismesse beginnt am Freitag, den 24. August und wird mit dem traditionellen Bieranstich um 19:30 Uhr offiziell eröffnet. Am Sonntag, den 2. September findet die „fünfte Jahreszeit“ der Miltenberger mit dem großen Brillant-Höhenfeuerwerk um 21:00 Uhr seinen Abschluss. An den Tagen dazwischen gibt es ein außerordentlich vielfältiges Programm, bei dem für jeden Geschmack und für Jung und Alt etwas dabei ist.

Was die Michelsmess so attraktiv macht, ist der immer wieder gelingende Mix aus Vergnügungspark, gut geführtem Festzelt, Gewerbeausstellung und den seit Jahrhunderten traditionellen Marktständen – alles eingebettet zwischen mittelalterlichem Stadtkern und dem Mainufer. Genießen Sie diesen bunten Trubel!

[www.michaelismesse.de](http://www.michaelismesse.de)

### **Miltenberger Weinherbst**

Vom 28. September bis zum 7. Oktober steht Miltenberg wieder ganz im Zeichen des Weinherbstes. Bereits zum 17. Mal verwandelt sich der Engelplatz zur Kulisse für ein Fest der ganz besonderen Art. Miltenberger Gastronomen bieten Spezialitäten der fränkischen Küche an, Winzer aus und um Miltenberg warten mit mehr als 50 Frankenweinen auf. Gesellige Stunden erwarten Sie! Unter dem Motto „Shopping und Schoppen“ laden die Geschäftsleute Miltenbergs am verkaufsoffenen Sonntag am 30. September zum Stadtbummel und zur anschließenden Einkehr zum Weinherbst ein.



## **Waldweihnacht und Weihnachtszauber in Bürgstadt**

Ganz besonders stimmungsvoll und ohne jegliche Hektik genießen die Bürgstädter und ihre Gäste die Vorweihnachtszeit:

Am zweiten Advent sind Sie herzlich zur Waldweihnacht eingeladen: marschieren Sie mit durch den Wald zur Centgrafenkapelle. Bei Lagerfeuer und Stockbrot, weihnachtlicher Musik, Feuerzangenbowle und leuchtenden Kinderaugen können Sie die adventliche Stimmung einfangen. Und wenn bei Einbruch der Dämmerung der Nikolaus erscheint und vielleicht noch die ein oder andere Schneeflocke sich tummelt, spüren Sie, dass Weihnachten nicht mehr weit ist...

Auch am dritten Advent bleibt es ursprünglich und ohne schreiend bunten Weihnachtsglitter: rund um Rathaus und Churfrankenvinothek Bürgstadt ist ein kleines Budendorf aufgebaut mit allerlei weihnachtlichen Basteleien und stimmungsvollem Weihnachtsschmuck. Von 11:00 bis 18:00 Uhr können Sie sich bei Kaffee und Glühwein, Kinderpunsch und Bürgstadter Weihnachtskrapfen, Christstollen und Bratwürsten vom Schwenkgrill die Zeit des Wartens auf das Christkind genüsslich verkürzen. Seien Sie außerdem gespannt auf die Kunstlerausstellung und den Verkauf von Weihnachtszauber in der Gewölbehalle des Rathauses.

## **KUNST und KULTUR**

### **Claviersalon**

Nicht mehr wegzudenken aus der Musikszene Miltenbergs ist Sylvia Ackermann mit ihrem Claviersalon. Der Claviersalon verfügt über eine bedeutende Sammlung wertvoller historischer Tasteninstrumente mit einem einzigartigen Bestand an frühen Hammerflügeln. Neben verschiedensten Konzerten bietet der Claviersalon auch eine Reihe von Kursen an, die die Möglichkeit bieten, in kleinen Gruppen mit renommierten Musikern, Musikwissenschaftlern und Restauratoren in entspannter Atmosphäre zu arbeiten.  
[www.claviersalon.de](http://www.claviersalon.de)



## **Beavers**

Inzwischen definitiv mehr als nur ein Geheimtipp ist das Rock-, Pop- und Schlager-Museum BEAVERS in Miltenberg. In dem von außen relativ unscheinbaren Gebäude befindet sich seit über 10 Jahren ein Museum mit Cocktailbar und Live-Location. Unterschiedlichste Veranstaltung von Volksmusik über Jazz bis Heavy Metal, Country und Rockabilly, Chansons und Liedermacher, Lesungen und Kabarett und regelmäßig Live-Auftritte nationaler und internationaler Künstler finden statt – in Räumen, die jedes Hard Rock Café vor Neid erblassen lassen würden. In die Reihe der vielen tausend Exponate der jüngeren Musikgeschichte reihen sich Konzertplakate und Plattencover, Bravo-Starschnitte und Bravos der vergangenen 60 Jahre, Goldene Schallplatten und Instrumente mit ein, oft mit Autogrammen und Widmungen.  
[www.beaversmiltenberg.de](http://www.beaversmiltenberg.de)

## **Theatertage auf der Mildenburg**

Bereits zum 23. Mal in Folge kommt die theaterachse aus Salzburg nach Miltenberg! Der idyllische Hof der Mildenburg wird dabei vom 11. Bis 21. Juli 2018 zur Kulisse für das beeindruckende Schauspiel „Der Weibsteufel“ von Karl Schönherr. Man darf auch dieses Jahr wieder gespannt sein auf unkonventionelles, begeisterndes Theater!  
[www.theatertage-mildenburg.com](http://www.theatertage-mildenburg.com)

## **Lilli Chapeau: Kleines Theater und Sommertheater an der Orangerie**

Lilli Chaupeaus kleines Theater in Miltenberg mit nur 27 Plätzen ist ausgesprochen charmant mit höchsten Ansprüchen. Im neuen Sommertheater an der Orangerie haben rund um die Manegen-Bühne 63 Zuschauer in sieben Logen Platz. Und natürlich besteht auch hier das Ensemble aus einer einzigen Person: Lilli Chapeau.  
[www.lilli-chapeau.de](http://www.lilli-chapeau.de)



## **Museum.Stadt.Miltenberg**

Das Museum.Stadt.Miltenberg ist in drei Fachwerkhäusern des 16. Jahrhunderts eingerichtet. Es liegt am berühmten „Schnatterloch“, einem der schönsten Marktplätze Deutschlands. Im Innern verblüfft vor allem der spannende Wechsel von historischem Bau und moderner Ausstellungsgestaltung. Sieben Schwerpunktthemen leiten den Besucher durch die Kulturgeschichte von Stadt und Region. Zudem locken drei Spezialsammlungen zu den Bereichen Spielzeug, Jagdwaffen und Keramik. Es gibt museumspädagogische Angebote für Kinder und Erwachsene sowie Themen- und allgemeine Führungen. Das Museum wurde bereits mehrfach ausgezeichnet, u. a. 1999 mit dem Bayerischen Museumspreis und 2007 mit dem Förderpreis der Kulturstiftung des Bezirks Unterfranken.

## **Weihnachtsausstellung**

In der diesjährigen Weihnachtsausstellung im Museum.Stadt.Miltenberg dreht sich alles um den Schmuck für den beliebten Christbaum: „Es glitzert und funkelt“ – Weihnachtsschmuck vom Prestigeobjekt zum Industrieprodukt. Der geschmückte Baum ist heute aus den Weihnachtsfeierlichkeiten nicht mehr wegzudenken: Ob Kugeln, Lametta, Springerle, Holzfiguren, Selbstgebasteltes oder filigranes Kunsthandwerk. In der Gestaltung des Christbaumschmucks spiegeln sich schon immer Zeitgeschichte und Zeitgeschmack. Die Ausstellung zeigt eine bunte Vielfalt der beliebten Weihnachtstradition.

24. November 2018 – 13. Januar 2019

## **Advent im Museum**

Tannenschmuck, Lichterzauber, Plätzchenduft, Weihnachtsstimmung und vieles mehr... am 3. Adventswochenende präsentieren verschiedene Kunsthandwerker und Hobbykünstler ihre Arbeiten in den historischen Gebäuden des Museum.Stadt.Miltenberg. Außerdem werden kostenlose Sonderführungen durch die Weihnachtsausstellung und Kinderprogramm angeboten. Eintritt frei, 15.-16. Dezember 2018

[www.museum-miltenberg.de](http://www.museum-miltenberg.de)



## **Museum.Burg.Miltenberg**

Lange Zeit war die Miltenburg nur im Außenbereich zu besichtigen. Nach umfangreichen Renovierungsmaßnahmen beherbergen nun die Innenräume ein weiteres Museum der Stadt Miltenberg, in dem sich Ikonen und zeitgenössische Kunstwerke in einem spannungsreichen Dialog miteinander präsentieren. Wie der Blick aus den Burgräumen weit über das Land reicht, so laden die Kunstwerke zu einem Ausblick über die Grenzen des Lebens und der Welt ein. Die spirituellen Intentionen der Künstler zu dieser Grenzüberschreitung werden so zum Anstoß für die Besucher, den eigenen Blick zu weiten und lassen die besondere Dimension dieses Museums erfahren.

Im Rahmen von einer Sonderausstellung wird im Museum.Burg.Miltenberg Arbeiten von Ben Wilikens vom 27. Juli – 1. November 2018 ausgestellt. Der Maler Ben Wilikens, geboren in Leipzig am 21. Juni 1939, ist bekannt für seine streng komponierten, in der Farbe Grau gehaltenen Raumkonzeptionen. Ein Grau, das der Künstler in seinen Bildern in zahllosen, feinsten Abstufungen zu kombinieren versteht. Seine Werken zeigen meist menschenleere Räume und Raumansichten, die perspektivisch perfekt konzipiert sind und den Betrachter ähnlich einem Sog hinein zuziehen verstehen. 1962 begann er mit dem Studium der Malerei an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste in Stuttgart bei Heinz Trökes. 1982 übernahm er die Professur für Malerei an der Hochschule für Bildende Künste in Braunschweig und 1991 den Lehrstuhl für Malerei und Graphik an der Akademie der Bildenden Künste München, wo er 1999 das Amt des Rektors übernahm.

[www.museen-miltenberg.de](http://www.museen-miltenberg.de)

## **KONTAKT**

### **TOURISMUSGEMEINSCHAFT MILTENBERG BÜRGSTADT KLEINHEUBACH**

Ulrike Baumann

Engelplatz 69, 63897 Miltenberg

Tel. 09371-404 136

[baumann@miltenberg.info](mailto:baumann@miltenberg.info)

[www.miltenberg.info](http://www.miltenberg.info)

#visitmiltenberg